

25. Des Morgens früh, wenn ich aufsteh'

1. Des Morgens früh, wenn ich aufsteh', und sollt' zur Arbeit gehen, da kocht mir meine Mutter Tee, von dem ich keinen nehme.
Refrain: I muess es Schnäpsli ha, isch das nid fein, nur noch Branntewein, Feuerwasser, nur noch Schnaps.
2. Und wenn ich krank geworden bin, muss ich zum Doktor gehen, der gibt mir eine Medizin, von der ich keine nehme. Refrain.
3. Und wenn ich einst gestorben bin, so sollt ihr mich begraben, in einem Fass voll Branntewein, dort werd' ich selig schlafen. Refrain.
4. Und komm ich vor die Himmelstür, so wird mich Petrus fragen, was willst du, Wein, Schnaps oder Bier? Dort werd' ich selig sagen:
Refrain.